

Amt zum Christkönigsfest

Nikolauskirche, Gimmeldingen, 28.10.2007



Ikone Christus Pantokrator, griechische Ikone 13. Jh.

Asperges (Gesang)

Asperges me, * Domine, hyssopo, et mundabor: lavabis me, et super nivem dealabor. (Ps 50,3) Miserere mei, Deus, secundum magnam misericordiam tuam.

Gloria Patri, et Filio, * et Spiritui Sancto. Sicut erat in principio, et nunc et semper, * et in saecula saeculorum. Amen.

Asperges me, Domine, hyssopo, et mundabor: lavabis me, et super nivem dealabor.

Ostende nobis, Domine, misericordiam tuam.

Et salutare tuum da nobis.

Domine, exaudi orationem meam.

Et clamor meus ad te veniat.

Dominus vobiscum.

Et cum spiritu tuo.

Oremus. Exaudi nos, Domine sancte, Pater omnipotens, aeterne Deus: et mittere digneris sanctum Angelum tuum de caelis; qui custodiat, foveat, protegat, visitet atque defendat omnes habitantes in hoc habitaculo. Per Christum, Dominum nostrum. Amen.

Entsündige [besprenge] mich, * oh Herr, mit Ysop, und ich werde rein; wasche mich, und ich werde Weißer als Schnee. (Ps 51,9) Erbarme Dich meiner, oh Gott, nach Deiner großen Barmherzigkeit.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn * und dem Heiligen Geist.

Wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit * und in Ewigkeit. Amen.

Entsündige [besprenge] mich, * oh Herr, mit Ysop, und ich werde rein; wasche mich, und ich werde weißer als Schnee.

Erzeuge uns deine Huld, oh Herr.

Und schenke uns dein Heil.

Herr, erhöre mein Gebet.

Und lass mein Rufen zu Dir kommen.

Der Herr sei mit euch.

Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten. Erhöre uns, heiliger Herr, allmächtiger Vater, ewiger Gott, und sende gnädig vom Himmel her Deinen heiligen Engel, damit er alle, die in diesem Hause weilen, behüte, bewahre, besuche, und beschirme. Durch Christus, unseren Herrn. Amen.

Einzug

Lied zum Einzug

180 

♩ = 1 1. Macht weit die Pfor - ten
 Wer von der Sün - de



in der Welt! Ein Kö-nig ist's, der Ein - zug
sich ge-wandt, wer auf vom To - des - schla - fe



hält, um - glänzt von Gnad und Wahr-heit.
stand, der sie - het Sei - ne Klar-heit.



Seht Ihn weit - hin herr-lich schrei - ten,



Licht ver - brei - ten; Nacht zer - streut Er,



Le - ben, Fried und Won - ne beut Er.

2. Es jauchzt um Ihn die frohe Schar, die lang in schweren Fesseln war; Er hat sie freigegeben. Blind waren sie und sehen nun, lahm waren sie und gehen nun, tot waren sie und leben. Köstlich, tröstlich allen Kranken, ohne Wanken, ohne Schranken walten Seine Heilsgedanken.

3. Noch liegt vor Ihm so tief und schwer der Sünden ungeheures Heer, das tausend Völker drückt. Um Rache schreit es auf zu Gott, doch Jesus lebt und hat die Not der Sünder angeblicket, betet, rettet, heilt und segnet und begegnet Seinen Armen als ein Heiland voll Erbarmen.

Stufengebet (an den Stufen)

In nomine = Patris, et Filii, et Spiritus Sancti. Amen.

Introibo ad altare Dei.

Ad Deum, qui laetificat juventutem meam.

[Ps 42,1-5]

- 42.1 Judica me Deus et discerne causam meam a gente non sancta a viro doloso et iniquo salva me
- 42.2 tu enim Deus fortitudo mea quare proiecisti me / quare tristis incedo adfligente inimico
- 42.3 mitte lucem tuam et veritatem tuam / ipsae ducent me et introducent ad montem sanctum tuum / et ad tabernaculum tuum
- 42.4 et introibo ad altare tuum / ad Deum laetitiae et exultationis meae / et confitebor tibi in cithara Deus Deus meus
- 42.5 quare incurvaris anima mea et quare conturbas me / expecta Dominum quoniam adhuc confitebor ei / salutibus vultus mei et Deo meo

Gloria Patri, et Filio, * et Spiritui Sancto. Sicut erat in principio, et nunc et semper, * et in saecula saeculorum. Amen.

Introibo ad altare Dei.

Ad Deum, qui laetificat juventutem meam.

Schuldbekentnis (an den Stufen)

= Adjutorium nostrum in nomine Domini. Qui fecit caelum et terram.

Confiteor Deo omnipotenti, beate Maria semper Virgini, beato Michaeli Archangelo, beato Joanni Baptistae,

Im Namen des = Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Zum Altare Gottes will ich treten.

Zu Gott, der mich erfreut von Jugend auf.

[Ps 43,1-5]

- 43:1 Verschaff mir Recht, o Gott, / und führe meine Sache gegen ein treuloses Volk! Rette mich vor bösen und tückischen Menschen!
- 43:2 Denn du bist mein starker Gott. Warum hast Du mich verstoßen? Warum muss ich trauernd umhergehen, von meinem Feind bedrängt?
- 43:3 Sende dein Licht und deine Wahrheit, damit sie mich leiten; sie sollen mich führen zu deinem heiligen Berg und zu deiner Wohnung.
- 43:4 So will ich zum Altar Gottes treten, zum Gott meiner Freude. Jauchzend will ich dich auf der Harfe loben, Gott, mein Gott.
- 43:5 Meine Seele, warum bist du betrübt und bist so unruhig in mir? Harre auf Gott; denn ich werde ihm noch danken, meinem Gott und Retter, auf den ich schaue.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn * und dem Heiligen Geist.

Wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit * und in Ewigkeit. Amen.

Zum Altare Gottes will ich treten.

Zu Gott, der mich erfreut von Jugend auf.

= Unsere Hilfe ist im Namen des Herrn. Der Himmel und Erde erschaffen hat.

Ich bekenne Gott dem Allmächtigen, der seligen, allzeit reinen Jungfrau Maria, dem hl. Erzengel Michael, dem hl. Jo-

sanctis Apostolis Petro et Paulo, omnibus Sanctis et tibi Pater: quia peccavi nimis cogitatione, verbo et opere: mea culpa, mea culpa, mea maxima culpa.

Ideo precor beatam Mariam semper Virginem, beatum Michaellem Archangelum, beatum Joannem Baptistam, sanctos Apostolos Petrum et Paulum, omnes sanctos, et te, pater orare pro me ad Dominum, Deum nostrum.

Misereatur vestri omnipotens Deus, et dimissis peccatis vestris, preducat vos ad vitam aeternam.

Amen.

= Indulgentiam, absolutionem et remissionem peccatorum nostrum tribuat nobis omnipotens et misericors Dominus.

Amen.

Deus, tu conversus vivificabis nos.

Et plebs tua laetabitur in te.

Ostende nobis, Domine, misericordiam tuam.

Et salutare tuum da nobis.

Domine, exaudi orationem meam.

Et clamor meus ad te veniat.

Dominus vobiscum.

Et cum spiritu tuo.

(Nun steigt der Priester zum Altar empor und betet:)

Oremus. Aufer a nobis, quaesumus, Domine, iniquitates nostras: ut ad Sancta sanctorum puris mereamur mentibus introire. Per Christum, Dominum nostrum. Amen.

(Altarkuss: [Altar Sinnbild Christi])

Oremus te, Domine, per merita Sanctorum tuorum, quorum reliquiae hic sunt, et omnium Sanctorum: ut indulgere digneris omnia peccata mea. Amen.

Introitus (Weish, 1,7)

Dignus est Agnus, qui occisus est, accipere virtutem, et divinitatem, et sapientiam, et fortitudinem, et honorem.

hannes dem Täufer, den hl. Aposteln Petrus und Paulus, allen Heiligen, und dir, Vater, dass ich viel gesündigt habe in Gedanken, Worten und Werken: durch meine Schuld, durch meine Schuld, durch meine übergroße Schuld. Darum bitte ich die selige, allzeit reine Jungfrau Maria, den hl. Erzengel Michael, den hl. Johannes den Täufer, die hl. Apostel Petrus und Paulus, alle Heiligen und dich, Vater, für mich zu beten bei Gott, unserm Herrn.

Der Allmächtige Gott erbarme sich euer! Er lasse euch die Sünden nach und führe euch zum ewigen Leben.

Amen.

= Nachlass, Vergebung und Verzeihung unserer Sünden schenke uns der allmächtige Herr.

Amen.

Gott, wende dich zu uns und gib uns neues Leben.

Dann wird dein Volk in dir sich freuen.

Erzeige, Herr, uns deine Huld.

Und schenke uns dein Heil.

Herr, erhöre mein Gebet.

Und lass mein Rufen zu dir kommen.

Der Herr sei mit euch.

Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten. Herr, wir bitten dich: nimm unsere Sünden von uns weg und lass uns mit reiner Seele ins Allerheiligste eingehen. Durch Christus unsern Herrn. Amen.

Herr, wir bitten dich: durch die Verdienste deiner Heiligen, deren Reliquien hier ruhen, sowie aller Heiligen, verzeih mir gnädig alle Sünden. Amen.

Würdig ist das Lamm, das geschlachtet wurde, zu empfangen Macht und Gottheit und Weisheit und Kraft und Ehre.

Ipsi glória et impérium in sæcula
sæculórum. (Ps. 71,1.)

Deus, júdícium tuum Regi da:
et justítiam tuam Fílio Regis.

Gloria Patri, et Filio, * et Spiritui Sancto.
Sicut erat in principio, et nunc et
semper, * et in saecula saeculorum.
Amen.

Ihm sei die Herrlichkeit und die Herr-
schaft in alle Ewigkeit. ((Ps. 71,1.)

Gott, gib Dein Richterrecht dem König,
dem Königssohn Dein Herrscherrecht.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn *
und dem Heiligen Geist.

Wie im Anfang, so auch jetzt und alle-
zeit * und in Ewigkeit. Amen.

Kyrie (Gesang): Kyriale VIII (Engelmesse)

Kyrie, eleison.

Christe, eleison.

Kyrie, eleison.

Herr, erbarme dich unser. (jeweils 3 mal)

Christus, erbarme dich unser.

Herr, erbarme dich unser.

Gloria (Gesang) Kyriale VIII

Gloria in excelsis Deo.

Et in terra pax hominibus bonae
voluntatis.

Laudamus te.

Benedicimus te.

Adoramus te.

Glorifikamus te.

Gratias agimus tibi propter magnam
gloriam tuam.

Domine Deus, Rex celestis, Deus Pater
omnipotens.

Domine Fili unigenite, Jesu Christe.

Domine Deus, Agnus Die, Filius Patris.

Qui tollis peccata mundi, miserere nobis.

Qui tollis peccata mundi, suscipe
deprecationem nostram.

Qui sedes ad dexteram Patris, miserere
nobis.

Quoniam tu solus Sanctus.

Tu solus Dominus.

Tu solus Altissimus, Jesu Christe.

Cum Sancto Spiritu = in gloria Die
Patris. Amen.

Ehre sei Gott in der Höhe.

Und auf Erden Frieden den Menschen,
die guten Willens sind.

Wir loben dich.

Wir preisen dich.

Wir beten dich an.

Wir verherrlichen dich.

Wir sagen dir Dank ob deiner großen
Herrlichkeit.

Herr und Gott, König des Himmels, Gott
allmächtiger Vater.

Herr Jesus Christus, eingeborener
Sohn!

Herr und Gott, Lamm Gottes, Sohn des
Vaters!

Du nimmst hinweg die Sünden der Welt:
erbarme dich unser.

Du nimmst hinweg die Sünden der Welt:
nimm unser Flehen gnädig auf.

Du sitztest zur Rechten des Vaters:
erbarme dich unser.

Denn du allein bist der Heilige,

du allein der Herr,

du allein der Höchste, Jesus Christus,

Mit dem Heiligen Geiste, = in der Herr-
lichkeit Gottes des Vaters, Amen.

Dominus vobiscum.

Et cum spiritu tuo.

Der Herr sei mit euch.

Und mit deinem Geiste.

Oratio

Oremus.

Omnípotens sempitérne Deus, qui in
dilécto Fílio tuo, universórum Rege,
ómnia instauráre voluísti: concéde
propítius; ut cunctæ familiæ géntium,

Lasset uns beten.

Allmächtiger ewiger Gott, Du hast in
Deinem geliebten Sohne, dem König
des Weltalls, alles erneuern wollen; so
gib denn gnädig, dass alle Völker, die

peccáti vúlnerē disgregátæ, ejus
suavíssimo subdántur império: Qui
tecum vivit et regnat.
Amen.

durch das Unheil der Sünde entzweit
sind, sich Seiner so milden Herrschaft
unterwerfen: der mit dir lebt und
herrscht.. Amen.

Epistola / Lesung

Lesung aus dem Brief des hl. Apostels Paulus an die Kolosser.

Brüder! Wir danken Gott dem Vater, der uns befähigt hat, am Lose der Heiligen im Lichte teilzunehmen. Er hat uns der Gewalt der Finsternis entrissen und in das Reich Seines geliebten Sohnes hineinversetzt. In Ihm haben wir die Erlösung durch Sein Blut, die Vergebung der Sünden. Er ist das Ebenbild Gottes, des Unsichtbaren, der Erstgeborene vor aller Schöpfung:

denn in Ihm wurde alles erschaffen im Himmel und auf Erden, das Sichtbare und das Unsichtbare, ob Throne, Fürstentümer, Herrschaften oder Gewalten: alles ist durch Ihn und für Ihn geschaffen. Er ist vor allen, und alles hat in Ihm Bestand. Er ist das Haupt des Leibes, nämlich der Kirche. Er ist der Anfang, der Erstgeborene von den Toten. So sollte Er in allem den Vorrang haben; denn es gefiel Gott, in Ihm die ganze Fülle [der Vollkommenheit Gottes] wohnen zu lassen und durch Ihn alles wieder mit Sich zu versöhnen, alles auf Erden und alles im Himmel, indem Er durch das an Seinem Kreuz vergossene Blut Frieden stiftete: in Christus Jesus, unserem Herrn.

Dank sei Gott.

Graduale

Ps. 71, 8 et 11. Dominábitur a mari usque ad mare, et a flúmine usque ad términos orbis terrárum. <. Et adorábunt eum omnes reges terræ: omnes gentes sérvient ei.

Allelúja, allelúja. *Dan. 7, 14.*

Potéstas ejus, potéstas ætéRNA, quæ non auferétur: et regnum ejus, quod non corrumpétur. Allelúja.

Er herrscht von Meer zu Meer, vom Strom bis an die Grenzen der Erde. Ihm huldigen alle Könige der Erde; Ihm dienen alle Volker.

Alleluja, alleluja. (Dan. 7, 14) Sein Herrschertum ist ewiges Herrschertum; nie wird es Ihm genommen; Sein Königtum geht nie zu Grunde. Alleluja.

Tractus (der Priester betet still)

Ps. 88, 27-28 et 30.

Ipse invocábit me; Pater meus es tu: Deus meus, et suscéptor salútis meæ. Et ego primogénitum ponam illum: excélsum præ régibus terræ. Et ponam in sæculum sæculi semen ejus: thronum ejus sicut dies coeli.

Er ruft Mir zu: «Du bist Mein Vater, Mein Gott und Hort Meines Heiles!» Ich aber mache Ihn zum Erstgeborenen, zum Höchsten unter allen Königen der Erde. Ich lasse Sein Geschlecht in alle Ewigkeiten dauern, und Seinen Thron, so lang der Himmel fortbesteht.

Zwischengesang258
ö

1. Lo - be den Her - ren, den mäch - ti - gen
lob ihn, o See - le, ver - eint mit den



Kö-nig der Eh-ren; Kom-met zu-hauf, Psal-ter und
himm-li-schen Chö-ren.



Har-fe, wacht auf, las-set den Lob-ge-sang hö-ren.

2. Lobe den Herren, der alles so herrlich regieret, / der dich
auf Adlers Fittichen sicher geführtet, / der dich erhält, / wie
es dir selber gefällt. / Hast du nicht dieses verspüret?

3. Lobe den Herren, der künstlich und fein dich bereitet, /
der dir Gesundheit verliehen, dich freundlich geleitet. / In
wieviel Not / hat nicht der gnädige Gott / über dir Flügel
gebreytet!

4. Lobe den Herren, was in mir ist, lobe den Namen. / Lob
ihn mit allen, die seine Verheißung bekamen. / Er ist dein
Licht; / Seele, vergiß es ja nicht. / Lob ihn in Ewigkeit.
Amen.


T: Joachim Neander 1680

M: Stralsund 1665 / Halle 1741


Evangelium (Joh 18,33-37)

In jener Zeit sprach Pilatus zu Jesus: «Bist Du der König der Juden?» Jesus antwortete: «Sagst du das aus dir selbst, oder haben es dir andere von Mir gesagt?» Pilatus erwiderte: «Bin ich denn ein Jude? Dein Volk und die Hohenpriester haben Dich mir überliefert. Was hast Du getan?» Jesus antwortete: «Mein Reich ist nicht von dieser Welt. Wenn Mein Reich von dieser Welt wäre, so würden gewiss Meine Diener für Mich streiten, und Ich wäre nicht den Juden ausgeliefert worden. Nun aber ist Mein Reich nicht von hier.» Da sprach Pilatus zu Ihm: «Also bist Du doch ein König?» Jesus antwortete: «Ja, Ich bin ein König! Dazu bin Ich geboren und in die Welt gekommen, dass Ich für die Wahrheit Zeugnis gebe. Jeder, der aus der Wahrheit ist, hort auf Meine Stimme.» — Credo.

Lied zum Credo

248 E 

♩=1 Fest soll mein Tauf - bund
Sie soll mich all - zeit



im - mer stehn, ich will die Kir - che hö - ren.
gläu - big sehn und folgsam ih - ren Leh - ren.

1. O Se - lig - keit, ge - taut zu
sein, in Chri - stus ein - ge - sen - ket!
Am Le - ben der Drei - ei - nig -
keit ward An - teil mir ge - schen - ket.
Ich bin der Kir - che Chri - sti Glied; ein Wun - der
ist's, wie das geschieht. Ich be - te an und glaube.
2. An Jesu Christi Priestertum hab ich nun Teil in Gna -
den. Zum Opferdienst, zum Gotteslob hat Er mich ein -
geladen. Ich bin gesalbt zum heiligen Streit, bin Christi
Königreich geweiht; Ihm will ich leben, sterben.
3. Fest soll mein Taufbund immer stehn, ich will die
Kirche hören. Sie soll mich allzeit gläubig sehn und folg -
sam ihren Lehren. Dank sei dem Herrn, der mich aus
Gnad in Seine Kirch berufen hat; nie will ich von ihr
weichen. T: 1. u. 2. Str. Görlitz 1950, 3. Str. 1810. W: n. Ulenberg 1582.

Opfermesse**Opfermesse - Opfervorbereitung (Opferung) (Altarkuss)**

Dominus vobiscum.
Et cum spiritu tuo.

Der Herr sei mit euch.
Und mit deinem Geiste.

Lied zur Opferung

- 301** O Du mein Heiland, hoch und hehr, dem sich der
Himmel beuget, von dessen Liebe, dessen Macht die
ganze Schöpfung zeuget. Christus, mein König, Dir allein
schwör ich die Liebe lilienrein, bis in den Tod die Treue.
2. Nicht alle Welt und ihre Pracht, Engel und Men -
schen nimmer, o Herr, mich scheidet nichts von Dir,
Dein eigen bleib ich immer. Christus, mein König . . .
 3. Du nur allein lebst nun in mir, brennst mir in Herz
und Händen. Laß mich entflammen alle Welt mit Deinen
Feuerbränden. Christus . . .
 4. Was Du gelehret, glaube ich, und auf Dein Wort ich
baue; treu will ich halten Dein Gebot, auf Dich ich stets
vertraue. Christus . . .

Offertorium (Ps 2, 8)

Offertorium. *Ps. 2, 8.*

Póstula me, et dabo tibi gentes hereditátem tuam, et possessiõnem tuam términos terræ.

<Verlang von Mir, so gebe Ich die Völker Dir zum Erbe, und zum Besitz der Erde Grenzen.> (Ps 2, 8)

Darbringung des Brotes (Hostie in Patene erhoben und leise betend:)

Suscipe, sancte Pater, omnipotentes aeterne Deus, hanc immaculatam hostiam, quam ego indignus famulus tuus offero tibi Deo meo vivo et vero, pro innumerabilibus, et negligentis meis, et pro omnibus circumstantibus, sed et pro omnibus fidelibus christianis vivis atque defunctis: ut mihi, et illis proficiat ad salutem in vitam aeternam. Amen.

Heiliger Vater, allmächtiger ewiger Gott, nimm diese makellose Opfertgabe gnädig an. Dir, meinem lebendigen, wahren Gott, bringe ich, dein unwürdiger Diener, sie dar für meine unzähligen Sünden, Fehler und Nachlässigkeiten. Ich opfere sie auf für alle Umstehenden und alle Christgläubigen, für die Lebenden und Verstorbenen. Gib, dass sie mir und ihnen zum Heile gereichen für das ewige Leben. Amen.

Vermischung des Weines mit Wasser

Deus, qui humanae substantiae dignitatem mirabiliter condidisti, et mirabilis reformasti: da nobis per hujus aquae et vini mysterium, ejus divinitatis esse consortes, qui humanitatis nostrae fieri dignatus est particeps, Jesus Christus, Filius tuus, Dominus noster: Qui tecum vivit et regnat in unitate Spiritus Sancti Deus: per omnia saecula saeculorum. Amen.

Gott, du hast den Menschen in seiner Würde wunderbar erschaffen und noch wunderbarer erneuert; lass uns durch das Geheimnis dieses Wassers und Weines teilnehmen an der Gottheit Dessen, der sich herabgelassen hat, unsere Menschennatur anzunehmen, Jesus Christus, deinen Sohn, unseren Herrn: der mit dir lebt und herrscht in der Einheit des Heiligen Geistes, Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Darbringung des Weines (Kelch erhoben und leise betend:)

Offerimus tibi, Domine, calicem salutaris, tuam deprecantes clementiam: ut in conspectu divinae majestatis tuae, pro nostra et totius mundi salutae, cum odore suavitatis ascendat. Amen.

Wir opfern dir, Herr, den Kelch des Heiles und flehen dich, den Allgütigen, an: lass ihn, uns zum Segen und der ganzen Welt zum Heile, wie lieblichen Wohlgeruch vor das Angesicht deiner göttlichen Majestät emporsteigen. Amen.

Selbstaufopferung

In spiritu humilitatis et in animo contrito suscipiamur a te, Domine: et sic fiat sacrificium nostrum in conspectu tuo hodie, ut placeat tibi, Domine Deus.

Lass uns, Herr, im Geiste der Demut und mit zerknirschem Herzen bei dir Aufnahme finden. So werde unser Opfer heute vor deinem Angesichte, auf dass es dir wohlgefalle, Herr und Gott.

Anrufung des Heiligen Geistes

Veni, sanctificator omnipotens aeterne Deus: et bene \cong dic hoc sacrificium, tuo sancto nomini praeparatum.

Komm, Heiligmacher, allmächtiger ewiger Gott, und \cong segne dieses Opfer, das deinem heiligen Namen bereitet ist.

Segnung des Weihrauches

Per intercessionem beati Michaelis Archangeli, stantis a dextris altaris incensi, et omnium electorum suorum, incensum istud dignetur Dominus bene ≙ dicere, et in odorem suavitatis accipere. Per Christum nostrum. Amen.

Beider Beräucherung der Opfergaben:
Incensum istud a te benedictum ascendat ad te, Domine: et descendat super nos misericordia tua.

Bei der Beräucherung des Altares:
(Ps 140,2-4) Dirigatur, Domine, oratio mea, sicut incensum, in conspectu tuo: elevatio manuum mearum sacrificium vespertinum. Pone, Domine, custodiam ori meo, et ostium circumstantiae labiis meis: ut non declinet cor meum in verba malitiae, ad excusandas excusationes in peccatis.

Bei der Zurückgabe des Rauchfassens:
Accendat in nobis Dominus ignem sui amoris, et flammam aeternae caritatis. Amen.

Händewaschung (Lavabo)

Lavabo inter innocentes manus meas: et circumdabo altare tuum, Domine.

Ut audiam vocem laudis, et enarrem universa mirabilia tua.

Domine, dilexi decorem domus tuae et locum habitationis gloriae tuae.

Ne predas cum impiis, Deus, animam meam, et cum viris sanguinum vitam meam:

In quorum manibus iniquitates sunt: dextera eorum repleta est muneribus.

Ego in innocentia mea ingressus suam: redime me et miserere mei.

Pes meus setit in directo: in ecclesiis benedictam te, Domine.

Gloria Patri, et Filio, * et Spiritui Sancto.

Auf die Fürsprache des hl. Erzengels Michael, der zur Rechten des Rauchopferaltares steht, und all seiner Auserwählten möge der Herr diesen Weihrauch ≙ segnen und als lieblichen Wohlgeruch annehmen. Durch Christus, unseren Herrn. Amen.

Dieser Weihrauch, den du gesegnet hast, steige, Herr, zu dir empor; und lass Deine Barmherzigkeit auf uns herabkommen.

(Ps 141,2-4) Herr, lass mein Gebet wie Weihrauch vor dein Angesicht dringen. Wie ein Abendopfer sei vor dir das Erheben meiner Hände. Gib eine Wache, Herr, meinem Munde, eine schützende Tür meinen Lippen. So wird mein Herz sich nie zum Bösen neigen und niemals einen Vorwand suchen, sündigen zu können.

Der Herr entzünde in uns die Glut seiner Liebe und die Flamme ewiger Hingabe. Amen.

In Unschuld will ich meine Hände waschen und den Altar umschreiten, Herr. Da will ich deinen Lobgesängen lauschen, will preisen alle deine Wundertaten.

Ich lebe, Herr, die Zierde deines Hauses, die hehre Wohnung deiner Herrlichkeit.

Gott, lass mich nicht zu Grunde gehen mit den Sündern, mein Leben nicht verlieren mit den Menschen voll von Blutschuld.

An ihrer Hand klebt Frevel; und voll ist ihre Rechte von Geschenken.

In Unschuld komme ich zu dir; erlöse mich und sei mir gnädig.

Mein Fuß steht auf dem rechten Pfad; so darf ich mit dem ganzen Volk dich preisen, Herr.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn * und dem Heiligen Geist.

Sicut erat in principio, et nunc et semper, * et in saecula saeculorum. Amen.

Wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit * und in Ewigkeit. Amen.

Opferungsgebet zur allerheiligsten Dreifaltigkeit

Suscipe, sancta Trinitas, hanc oblationem, quam tibi offerimus ob memoriam passionis, resurrectionis et ascensionis Jesu Christi, Domini nostri: et in honorem beatae Mariae semper Virginis, et beati Joannis Baptistae, et sanctorum Apostolorum Petri et Pauli, et istorum et omnium Sanctorum: ut illis proficiat ad honorem, nobis autem ad salutem: et illi pro nobis intercedere dignentur in caelis, quorum memoriam agimus in terris.

Heilige Dreifaltigkeit, nimm diese Opfergabe an, die wir dir darbringen zum Andenken an das Leiden, die Auferstehung und die Himmelfahrt unseres Herrn Jesus Christus, zu Ehren der seligen, allzeit reinen Jungfrau Maria, des hl. Johannes des Täufers, der hl. Apostel Petrus und Paulus, dieser [d.h. deren Reliquien im Altare ruhen] und aller Heiligen. Lass sie ihnen zu Ehren, uns aber zum Heile gereichen, und lass die im Himmel unsere Fürsprecher sein, deren Gedächtnis wir auf Erden feiern.

Per eundem Christum, Dominum nostrum. Amen.

Durch Christus, unseren Herrn. Amen.

(Altarkuss - dann zum Volk sprechend)

Orate, fratres: ut meum ac vestrum sacrificium acceptabile fiat apud Deum Patrem omnipotentem.

Betet, Brüder, dass mein und euer Opfer wohlgefällig werde bei Gott dem allmächtigen Vater.

Suscipiat Dominus sacrificium de manibus tuis ad laudem et gloriam nominis sui, ad utilitatem quoque nostram, totiusque Ecclesiae suae sanctae.

Der Herr nehme das Opfer an aus deiner Hand zum Lobe und Ruhme seines Namens, zum Segen für uns und seine ganze heilige Kirche.

Amen.

Amen.

Secreta (Stillgebet)

Hóstiam tibi, Dómine, humánæ reconciliatiónis offérimus: præsta, quæsumus; ut, quem sacrificiis præsentibus immolámus, ipse cunctis géntibus unitátis et pacis dona concédatur, Jesus Christus Fílius tuus, Dóminus noster: Qui tecum. vivit et regnat in unitate ejusdem Spiritus Sancti Deus, per omnia saecula saeculorum. Amen.

O Herr, wir bieten Dir das die Opfergabe zur Versöhnung der Menschheit und bitten Dich: gib, dass Er, den wir bei dieser heiligen Handlung opfern, allen Völkern die Gabe der Einheit und des Friedens gewähre, Jesus Christus, Dein Sohn, unser Herr, der mit Dir lebt und herrscht in der Einheit eben dieses Heiligen Geistes, Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Praefatio

Dominus vobiscum.
 Et cum spiritu tuo.
 Sursum corda.
 Habemus ad Dominum.
 Gratias agamus Domino, Deo nostro.

Dignum et justum est.
 Vere dignum et justum est, aequum et salutare, nos tibi semper et ubique gratias agere: Domine sancte, Pater omnipotens, aeternae Deus: per Christum, Dominum nostrum. Qui, ascendens super omnes caelos sedensque ad dexteram tuam, promissum Spiritum Sanctum (hodierna die) in filios adoptionis effudit. Quapropter profuis gaudiis totus in orbe terrarum mundus exultat. Sed et supernae Virtutes atque angelicae Potestates hymnum gloriae tuae concinunt, sine fine descendit:

Der Herr sei mit euch.
 Und mit deinem Geiste.
 Empor das Herz.
 Wir haben es beim Herrn.
 Lasset uns danksagen dem Herrn, unserm Gott.
 Das ist würdig und recht.
 In Wahrheit ist es würdig und recht, dir, Herr, heiliger Vater, allmächtiger, ewiger Gott, immer und überall zu danken. Mit deinem eingeborenen Sohn und dem Heiligen Geist bist du der eine Gott und der eine Herr, nicht in der Einzigkeit einer Person, sondern in den drei Personen des einen göttlichen Wesens.
 Was wir auf deine Offenbarung hin von deiner Herrlichkeit glauben, das bekennen wir ohne Unterschied von deinem Sohn, das bekennen wir vom Heiligen Geiste. So beten wir an im Lobpreis des wahren und ewigen Gottes die Sonderheit in den Personen, die Einheit im Wesen und die gleiche Fülle in der Herrlichkeit. Dich loben die Engel und Erzengel, die Kerubim und Serafim. Wie aus einem Mund preisen sie dich Tag um Tag und singen auf ewig das Lob deiner Herrlichkeit: ...

Sanctus: Kyriale VIII

Sanctus, Sanctus, Sanctus Dominus, Deus Sabaoth. Pleni sunt caeli et terra gloria tua. Hosanna in excelsis.

= Benedictus, qui venit in nomine Domini. Hosanna in excelsis.

Heilig, Heilig, Heilig, Herr, Gott der Heerscharen. Himmel und Erde sind erfüllt von deiner Herrlichkeit. Hosanna in der Höhe!

= Hochgelobt sei, der da kommt im Namen des Herrn! Hosanna in der Höhe!

CANON**Empfehlung der Opfergaben und Gedächtnis der Kirche**

Te igitur, clementissime Pater, per Jesum Christum, Filium tuum, Dominum nostrum, supplices rogamus, ac petimus, uti accepta habeas et benedicas, haec \cong dona, haec \cong munera, haec \cong sancta sacrificia illibata, in primis, quae tibi offerimus pro Ecclesia tua sancta catholica: quam pacificare, custodire, adunare et regere

Dich, gütiger Vater, bitten wir demütig und flehen zu dir durch Jesus Christus, deinen Sohn, unsern Herrn: nimm wohlgefällig an und segne diese \cong Gaben, diese \cong Geschenke, diese \cong heiligen, makellosen Opfergaben. Wir bringen sie dir dar, vor allem für deine hl. katholische Kirche: schenke ihr den Frieden auf dem ganzen Erdkreis; be-

digneris toto orbe terrarum: una cum famulo tuo Papa nostro (N.) et Antistite nostro (N.) et omnibus orthodoxis, atque catholicae et apostolicae fidei cultoribus.

Gedächtnis der Lebenden

Memento, Domine, famulorum famularumque (N. et N. [Orat aliquantulum pro quibus orare intendit.]) et omnium circumstantium, quorum tibi fides cognita est et nota devotio, pro quibus tibi offerimus: vel qui tibi offerunt hoc sacrificium laudis, pro se suisque omnibus. Pro redemptione animarum suarum, pro spe salutis et incolumitatis suae: tibi que reddunt vota sua aeterno Deo, vivo et vero.

Gedächtnis der Heiligen

Communicantes, et diem sacratissimum Pentecostes celebrantes, quo Spiritus Sanctus Apostolis innumeris linguis apperuit: sed et memoriam venerantes, in primis gloriosae semper Virginis Mariae, Genitricis Dei et Domini nostri Jesu Christi:

sed et beatorum Apostolorum ac Martyrum tuorum, Petri et Pauli, Andreae, Jacobi, Joannis, Thomae, Jacobi, Philippi, Bartholomaei, Matthaei, Simonis et Thadaei: Lini, Cleti, Clementis, Xysti, Cornelii, Cypriani, Laurentii, Chrysogoni, Joannis, et Pauli, Cosmae et Damiani: et omnium Sanctorum tuorum; quorum meritis precibusque concedes, ut in omnibus protectionis tuae muniamur auxilio. Per eundem Christum, Dominum nostrum. Amen.

Bitte um Annahme der Opfergaben

Hanc igitur oblationem servitutis nostrae, sed et cunctae familiae tuae, quam tibi offerimus pro his quoque, quos regenerare dignatus es ex aqua et Spiritui Sancto, tribuens eis remissionem omnium peccatorum, quaesumus, Domine ut placatus accipias: diesque nostros in tua pace

hüte, einige und leite sie huldvoll: deinen Diener, unseren Papst (N.), unseren Bischof (N.), alle Rechtgläubigen und alle, die den katholischen und apostolischen Glauben fördern.

Gedenke, Herr, deiner Diener und Dienerinnen (N. und N. [hier betet man mit dem Priester kurz für bestimmte Gläubige]) und aller umstehenden, deren Glauben und Opfergesinnung du kennst. Für sie bringen wir dieses Lobopfer dar, und sie selbst opfern es dir für sich und alle die Ihrigen, damit ihre Seele gerettet und ihre Hoffnung auf Heil und Wohlfahrt gesichert werde; sie weihen dir, dem ewigen, lebendigen, wahren Gott, ihre Gaben.

In heiliger Gemeinschaft feiern wir das hochheilige Pfingstfest, an dem der Heilige Geist den Aposteln in unzähligen Zungen erschienen ist. Dabei ehren wir vor allem das Andenken der glorreichen, allzeit reinen Jungfrau Maria, der Mutter Jesu Christi unseres Herrn und Gottes

wie auch deiner hll. Apostel und Blutzugegen Petrus und Paulus, Andreas, Jakobus, Johannes, Thomas, Jakobus, Philippus, Bartholomäus, Matthäus, Simon und Thaddäus; Linus Kletus, Klemens, Xystus, Kornelius, Cyprianus, Laurentius, Chrysogonus, Johannes und Paulus, Kosmas und Damianus, und aller deiner Heiligen. Ob ihrer Verdienste und Fürbitten gewähre uns in allem hilfreich deinen Schutz und Beistand. Durch Christus unsern Herrn. Amen.

So nimm denn, Herr, wir bitten dich, diese Opfergabe deiner Diener, aber auch deiner ganzen Familie huldvoll auf. Wir bringen sie dir auch für jene dar, die du erbarmungsvoll aus dem Wasser und dem Heiligen Geist wiedergeboren, denen du Nachlassung all ihrer Sünden erteilt hast. Leite unsre Ta-

disponas, atque ab aeterna damnatione nos eripi, et in electorum tuorum jubeas grege numerari. Per Christum, Dominum nostrum. Amen.

Bitte um Verwandlung der Opfertgaben

Quam oblationem tu, Deus, in omnibus, quaesumus, bene ≙ dictam, adscriptam, ratam, rationabilem, acceptabilemque facere digneris: ut nobis Corpus, et Sanguis fiat dilectissimi Filii tui, Domini nostri Jesu Christi.

Wandlung

Verwandlung des Brotes

Qui pridie quam pateretur, accepit panem in sanctas ac venerabilis manus suas, et elevatis oculis in caelum ad te Deum, Patrem suum omnipotentem, tibi gratias agens, benedixit, fregit, deditque discipulis suis, dicens: Accipite, et manducate ex hoc omnes.

Hoc est enim Corpus meum.

Verwandlung des Weines

Simili modo postquam coenatum est, accipiens et hunc praeclarum Calicem in sanctas ac venerabiles manus suas: item tibi gratias agens, benedixit, deditque discipulis suis, dicens: Accipite, et bibite ex eo omnes.

Hic est enim Calix Sanguinis mei, novi et aeterni testamenti: mysterium fidei: qui pro vobis et pro multis effundetur in remissionem peccatorum.

Haec quotiescumque feceritis, in mei memoriam facietis.

Gedächtnis des Erlösungswerk Christi

Unde et memores, Domine, nos servi tui, sed et plebs tua sancta, ejusdem Christi Filii tui, Domini nostri, tam beatae passionis, nec non et ab inferis resurrectionis, sed et in caelo gloriosae ascensionis: offerimus praeclarae

ge in deinem Frieden, bewahre uns gültig vor der ewigen Verdammnis und reihe uns ein in die Schar deiner Auserwählten. Durch Christus, unsern Herrn. Amen.

Diese Opfertgabe mache du, o Gott, wir bitten dich, huldvoll in jeder Hinsicht zu einer ≙ gesegneten, bei dir ≙ eingetragenen, ≙ gültigen, geistigen und genehmen, damit sie uns werde ≙ Leib und ≙ Blut deines vielgeliebten Sohnes, unseres Herrn Jesus Christus.

Er nahm am Abend vor seinem Leiden Brot in seine heiligen und ehrwürdigen Hände, erhob die Augen gen Himmel zu dir, Gott, seinem allmächtigen Vater, sagte dir Dank, segnete es, brach es und gab es seinen Jüngern mit den Worten: Nehmet hin und esset alle davon:

Das ist mein Leib.

In gleicher Weise nahm er nach dem Mahle diesen wunderbaren Kelch in seine heiligen und ehrwürdigen Hände, dankte dir abermals, segnete ihn und gab ihn seinen Jüngern mit den Worten: Nehmet hin und trinket alle daraus:

Das ist der Kelch meines Blutes, des neuen und ewigen Bundes - Geheimnis des Glaubens -, das für euch und für die Vielen vergossen wird zur Vergebung der Sünden.

Tuet dies, sooft ihr es tut, zu meinem Gedächtnis.

Daher sind wir denn eingedenk, Herr, wir deine Diener, aber auch dein heiliges Volk, des heilbringenden Leidens, der Auferstehung von den Toten und der glorreichen Himmelfahrt deines Sohnes, unseres Herrn Jesus Christus,

majestati tuae de tuis donis ac datis, hostiam ≅ puram, hostiam ≅ sanctam, hostiam ≅ immaculatam, Panem ≅ sanctum vitae aeternae, et Calicem ≅ salutis perpetuae.

Bitte um Annahme des Opfers

Supra quae propitio ac sereno vultu respicere digneris: et accepta habere, sicuti accepta habere dignatus es munera pueri tui justii Abel, et sacrificium Patriarchae nostri Abrahae: et quod tibi obtulit summus sacerdos tuus Melchisedech, sanctum sacrificium, immaculatam hostiam.

und bringen so deiner erhabenen Majestät von deinen Geschenken und Gaben ein reines Opfer dar, ein heiliges Opfer, ein makellooses Opfer: das heilige Brot des ewigen Lebens und den Kelch des immerwährenden Heiles.

Schaue huldvoll darauf nieder mit gnädigem und mildem Angesichte, und nimm es wohlgefällig an, wie du einst mit Wohlgefallen aufgenommen hast die Gaben Abels, deines gerechten Dieners, das Opfer unseres Patriarchen Abraham, das heilige Opfer und die makellose Gabe, die dein Hoherpriester Melchisedech dir dargebracht hat.

Bitte um unsere Einigung mit dem Opfer Christi

Supplices, te rogamus, omnipotens Deus: jube haec perferri per manus sancti Angeli tui in sublime altare tuum, in conspectu divinae majestatis tuae: ut, quotquot ex hac altaris participatione sacrosanctum Filii tui Corpus, et Sanguinem sumpserimus, omni benedictione caelesti et gratia repleamur.

Per eundem Christum, Dominum nostrum. Amen.

Demütig bitten wir dich, allmächtiger Gott: dein hl. Engel möge dieses Opfer zu deinem himmlischen Altar emportragen vor das Angesicht deiner göttlichen Majestät. Lass uns alle, die wir gemeinsam von diesem Altar das hochheilige ≅ Fleisch und ≅ Blut deines Sohnes empfangen, mit allem Gnadensegen des Himmels erfüllt werden.

Durch Christus unsern Herrn. Amen.

Gedächtnis der Toten

Memento etiam, Domine, famulorum famularumque tuarum (N. et N.), qui nos praecesserunt cum signo fidei, et dormiunt in somno pacis. [Orat aliquantulum pro iis defunctis, pro quibus orare intendit.] Ipsi, Domine, et omnibus in Christo quiescentibus locum refrigerii, lucis et pacis ut in dulgeas, deprecamur.

Per eundem Christum, Dominum nostrum. Amen.

Herr, gedenke auch deiner Diener und Dienerinnen (N. und N.), die uns mit dem Zeichen des Glaubens vorangegangen und im Frieden entschlafen sind. [Hier betet man mit dem Priester kurz für die bestimmte Verstorbene.] Wir flehen dich an, Herr: gewähre ihnen und allen, die in Christus ruhen, in deiner Milde den Ort der Erquickung, des Lichtes und des Friedens.

Durch Christus unseren Herrn. Amen.

Bitte um Gemeinschaft mit den Heiligen

Nobis quoque peccatoribus famulis tuis, de multitudine miserationum tuarum sperantibus, partem aliquam et societatem donare digneris, cum tuis sanctis Apostolis et Martyribus: cum

Auch uns Sündern, deinen Dienern, die auf deine überreiche Barmherzigkeit vertrauen, schenke in Gnaden Anteil und Gemeinschaft mit deinen hl. Aposteln und Blutzeugen: mit Johannes [dem

Joanne, Stephano, Matthia, Barnaba, Ignatio, Alexandro, Marcellino, Petro, Felicitate, Perpetua, Agatha, Lucia, Agnete, Caecilia, Anastasia, et omnibus Sanctis tuis: intra quorum nos consortium, non aestimator meriti, sed veniae, quaesumus, largitor admitte.

Per Christum, Dominum nostrum.

Täufer], Stephanus, Matthias, Barnabas, Ignatius, Alexander, Marcellinus, Petrus, Felicitas, Perpetua, Agatha, Lucia, Agnes, Cäcilia, Anastasia, und allen deinen Heiligen. Wäge nicht, wir flehen zu dir, unser Verdienst, sondern schenke uns gnädig Verzeihung und nimm uns auf in ihre Gemeinschaft.
Durch Christus, unsern Herrn.

Abschluss des Canon (Feierlicher Lobpreis Gottes)

Per quem haec omnia, Domine, semper bona creas, sanctificas, vivificas, benedicis et praestas nobis.

Per ipsum, et cum ipso, et in ipso, est tibi Deo Patri omnipotenti, in unitate Spiritus Sancti, omnis honor, et gloria.

Per omnia saecula saeculorum. Amen.

Durch ihn erschaffst du, Herr, immerfort all diese Gaben, heiligst, belebst, segnest und gewährst sie uns.

Durch ihn und mit ihm und in ihm wird dir, Gott allmächtiger Vater, in der Einheit des Heiligen Geistes, alle Ehre und Verherrlichung.

Von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Paternoster

Oremus: Praeceptis salutaribus moniti, et divina institutione formati, audemus dicere:

Pater noster, qui es in caelis: Sanctificetur nomen tuum: Adveniat regnum tuum: Fiat voluntas tua, sicut in caelo, et in terra. Panem nostrum quotidianum da nobis hodie: Et dimitte nobis debita nostra, sicut et nos dimittimus debitoribus nostris. Et ne nos inducas in tentationem. Sed libera nos a malo. Amen.

Lasset uns beten. Durch heilbringende Anordnung gemahnt und durch göttliche Belehrung angeleitet, wagen wir zu sprechen:

Vater unser im Himmel. Geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung. Sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

Weiterführung der letzten Vaterunser - Bitte

Libera nos, quaesumus, Domine ab omnibus malis, praeteritis, praesentibus et futuris: et intercedente beata et gloriosa semper Virgine Die Genitrice Maria, cum beatis Apostolis Petro et Paulo, atque Andrea, et omnibus Sanctis, da propitius pacem in diebus nostris: ut, ope misericordiae tuae adjuti, et a peccato simus semper liberi et ab omni perturbatione securi. Per eundem Dominum nostrum Jesum Christum, Filium tuum: Qui tecum vivit et regnat in unitate Spiritus Sancti; [quia tuum est regnum, et potestas, et gloria in saecula;] Deus:

Erlöse uns, Herr, wir bitten dich, von allem Bösen, sei es vergangen, gegenwärtig oder zukünftig; und auf die Fürsprache der seligen, glorreichen, allzeit reinen Jungfrau und Gottesmutter Maria, wie auch deiner hl. Apostel Petrus, Paulus, Andreas, und aller Heiligen, gib barmherzig Frieden in unseren Tagen. Komm uns zu Hilfe mit deinem Erbarmen und bewahre uns vor Verwirrung und Sünde. Durch unseren Herrn Jesus Christus, deinen Sohn: der mit dir lebt und herrscht in der Einheit des Heiligen Geistes, [denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewig-

Per omnia saecula saeculorum. Amen.

keit,] Gott:
Von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Brotbrechung und Vermischung der heiligen Gestalten

Pax ≙ Domini sit ≙ semper vobis≙cum.

Et cum spiritu tuo.

Haec commixtio, et consecratio Corporis et Sanguinis Domini nostri Jesu Christi, fiat, accipientibus nobis in vitam aeternam. Amen.

Der Friede ≙ des Herrn sei ≙ allezeit mit ≙ euch.

Und mit deinem Geiste.

Diese geheiligte Mischung von Leib und Blut unseres Herrn Jesus Christus ge- reiche uns bei ihrem Empfang zum ewigen Leben. Amen.

Agnus Dei

Agnus Dei, qui tollis peccata mundi: miserere nobis.

Agnus Dei, qui tollis peccata mundi: miserere nobis.

Agnus Dei, qui tollis peccata mundi: dona nobis pacem.

Lamm Gottes, du nimmst hinweg die Sünden der Welt: erbarme dich unser.

Lamm Gottes, du nimmst hinweg die Sünden der Welt: erbarme dich unser.

Lamm Gottes, du nimmst hinweg die Sünden der Welt: gib uns deinen Frieden.

Friedensgebet (mit Friedenskuss)

Domine Jesu Christe, qui dixisti Apostolis tuis: Pacem relinquo vobis, pacem meam do vobis: ne respicias peccata mea, sed fidem Ecclesiae tuae; eamque secundum voluntatem tuam pacificare et coadunare digneris: Qui vivis et regnas Deus per omnia saecula saeculorum. Amen.

Herr Jesus Christus, du hast zu deinen Aposteln gesagt: „Den Frieden hinterlasse ich euch, meinen Frieden gebe ich euch.“ Schau nicht auf meine Sünden, sondern auf den Glauben deiner Kirche, und gib ihr huldvoll Frieden und Eintracht, wie es deinem Willen entspricht: der du lebst und herrschest, Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

[Pax tecum.

Et cum spiritu tuo.]

[Der Friede sei mit dir.
Und mit deinem Geiste.]

Letzte Bitte vor dem Empfang der Kommunion

Domine Jesu Christe, Fili Dei vivi, qui ex voluntate Patris, cooperante Spiritu Sancto, per mortem tuam mundum vivificasti: libera me per hoc sacrosanctum Corpus et Sanguinem tuum ab omnibus iniquitatibus meis, et universis malis: et fac me tuis semper inhaerere mandatis, et a te numquam separari permittas: Qui cum eodem Deo Patre et Spiritu Sancto vivis et regnas Deus in saecula saeculorum. Amen.

Herr Jesus Christus, Sohn des lebendigen Gottes: dem Willen des Vaters gehorsam, hast du unter Mitwirkung des Heiligen Geistes durch deinen Tod der Welt das Leben geschenkt: erlöse mich durch dieses dein hochheiliges Fleisch und Blut von all meinen Sünden und von jeglichem Übel. Gib, dass ich deinen Gebote allzeit treu bleibe, und lass nicht zu, dass ich mich jemals von dir trenne: der du mit Gott dem Vater und dem Heiligen Geist lebst und herrschest, Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Percepto Corporis tui, Domine Jesu

Der Genuss deines Leibes, Herr Jesus

Christe, quod ego indignus sumere praesumo, non mihi proveniat in iudicium et condemnationem: sed pro tua pietate prosti mihi ad tutamentum mentis et corporis, et ad medelam percipiendam: Qui vivis et regnas cum Deo Patri in unitate Spiritus Sancti, Deus per omnia saecula saeculorum. Amen.

Christus, den ich Unwürdiger zu empfangen wage, gereiche mir nicht zum Gericht und zur Verdammnis, sondern durch deine Güte zum Schutz für Leib und Seele und zu meiner Heilung: der du lebst und herrschest mit Gott dem Vater in der Einheit des Heiligen Geistes, Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Kommunion

Panem caelestem accipiam, et nomen Domini invocabo.

Ich will das Himmelsbrot nehmen und Anrufen den Namen des Herrn.

(Lk 7,67 3X)

Domine, non sum dignus, ut intres sub tectum meum: sed tantum dic verbo, et sanabitur anima mea.

Herr, ich bin nicht würdig, dass du eingehst unter mein Dach; aber sprich nur ein Wort, so wird meine Seele gesund.
Herr, ich bin nicht würdig, dass du eingehst unter mein Dach; aber sprich nur ein Wort, so wird meine Seele gesund.
Herr, ich bin nicht würdig, dass du eingehst unter mein Dach; aber sprich nur ein Wort, so wird meine Seele gesund.

Domine, non sum dignus, ut intres sub tectum meum: sed tantum dic verbo, et sanabitur anima mea.

Domine, non sum dignus, ut intres sub tectum meum: sed tantum dic verbo, et sanabitur anima mea.

„Selbstsegen“ mit Hostienkommunion des Priesters

Corpus Domini nostri Jesu Christi custodiat animam meam in vitam aeternam. Amen.

Der Lein unseres Herrn Jesus Christus bewahre meine Seele zum ewigen Leben. Amen.

Ps 115,3-4; 17,4 / 116,12-13; 18,4

Qui retribuam Domino pro omnibus, quae retribuit mihi? Calicem salutaris accipiam, et nomen Domini in invocabo. Laudans invocabo Dominum, et ab inimicis meis salvus ero.

Wie könnte ich dem Herrn all das vergelten, was er an mir getan hat? Den Kelch des Heiles will ich nehmen und anrufen den Namen des Herrn. In frohem Jubel rufe ich zum Herrn und werde sicher sein vor meinen Feinden.

„Selbstsegen“ mit Kelchkommunion des Priesters

Sanguis Domini nostri Jesu Christi custodiat animam meam in vitam aeternam. Amen.

Das Blut des Herrn Jesus Christus bewahre meine Seele zum ewigen Leben. Amen.

Confiteor

Confiteor Deo omnipotenti, beate Maria semper Virgini, beato Michaeli Archangelo, beato Joanni Baptistae, sanctis Apostolis Petro et Paulo, omnibus Sanctis et tibi Pater: quia peccavi nimis cogitatione, verbo et

Ich bekenne Gott dem Allmächtigen, der seligen, allzeit reinen Jungfrau Maria, dem hl. Erzengel Michael, dem hl. Johannes dem Täufer, den hll. Aposteln Petrus und Paulus, allen Heiligen, und dir, Vater, dass ich viel gesündigt habe

opere: mea culpa, mea culpa, mea maxima culpa.

Ideo precor beatam Mariam semper Virginem, beatum Michaellem Archangelum, beatum Joannem Baptistam, sanctos Apostolos Petrum et Paulum, omnes sanctos, et te, pater orare pro me ad Dominum, Deum nostrum.

Misereatur vestri omnipotens Deus, et dimissis peccatis vestris, preducat vos ad vitam aeternam.

Amen.

= Indulgentiam, absolutionem et remissionem peccatorum nostrum tribuat nobis omnipotens et misericors Dominus. Amen.

Kommunion der Gläubigen

Ecce Agnus Dei, ecce qui tollit peccata mundi.

Domine, non sum dignus, ut intres sub tectum meum: sed tantum dic verbo, et sanabitur anima mea.

Domine, non sum dignus, ut intres sub tectum meum: sed tantum dic verbo, et sanabitur anima mea.

Domine, non sum dignus, ut intres sub tectum meum: sed tantum dic verbo, et sanabitur anima mea.

in Gedanken, Worten und Werken: durch meine Schuld, durch meine Schuld, durch meine übergroße Schuld. Darum bitte ich die selige, allzeit reine Jungfrau Maria, den hl. Erzengel Michael, den hl. Johannes den Täufer, die hll. Apostel Petrus und Paulus, alle Heiligen und dich, Vater, für mich zu beten bei Gott, unserm Herrn.

Der Allmächtige Gott erbarme sich euer! Er lasse euch die Sünden nach und führe euch zum ewigen Leben.

Amen.

= Nachlass, Vergebung und Verzeihung unserer Sünden schenke uns der allmächtige Herr.

Amen.

Seht das Lamm Gottes, das hinwegnimmt die Sünde der Welt.

Herr, ich bin nicht würdig, dass du eingehst unter mein Dach; aber sprich nur ein Wort, so wird meine Seele gesund.

Herr, ich bin nicht würdig, dass du eingehst unter mein Dach; aber sprich nur ein Wort, so wird meine Seele gesund.

Herr, ich bin nicht würdig, dass du eingehst unter mein Dach; aber sprich nur ein Wort, so wird meine Seele gesund.

Lied zur Kommunion der Gläubigen:

293 |: O Herr, ich bin nicht würdig, :| zu Deinem Tisch zu gehn. |: Du aber mach mich würdig, :| erhör mein kindlich Flehn. O stille mein Verlangen, Du Seelenbräutigam, |: im Geist Dich zu empfangen, :| Dich wahres Gotteslamm.

Beim Austeilen der hl. Kommunion

Corpus Domini nostri Jesu Christi custodiat animam tuam in vitam aeternam. Amen.

Der Lein unseres Herrn Jesus Christus bewahre deine Seele zum ewigen Leben. Amen.

Purification des Kelches

Quod ore sumpsimus, Domine, pura mente capiamus: et de munere

Was wir mit dem Munde empfangen haben, Herr, das lass uns auch mit rei-

temporali fiat nobis remedium
sempiternum.

nem Herzen aufnehmen, und aus dieser
zeitlichen Gabe werde uns ewige Erqui-
ckung.

Purification der Finger

Corpus tuum, Domine, quod supsi, et
Sanguis, quem potavi, adhaereat
visceribus meis: et praesta; ut in me non
remaneat scelerum mancula, quem pura
et sancta refecerunt sacramenta: Qui
vivas et regnas in saecula saeculorum.
Amen.

Dein Leib, Herr, den ich empfangen und
das Blut, das ich getrunken habe, bleibe
stets in meinem Herzen; lass keine
Sündenmakel in mir zurückbleiben, da
mich dieses reine, heilige Sakrament
gelobt hat: der du lebst und herrschest
in alle Ewigkeit. Amen.

Lied zur Danksagung

179 E 

♩ = 1 I. Ge - lobt seist Du, Herr Je - su
Christ, ein König al - ler Eh - ren; Dein Reich ohn al - le
Grenzen ist, ohn En - de muß es wä - ren.
Christ - könig, al - le - lu - ja, al - le - lu - ja!

2. Auf Deinem Haupt voll Majestät trägst Du der
Gottheit Krone, hell Licht aus Deinem Auge geht und
Glanz von Deinem Throne. Christkönig . . .

3. Das All durchtönt ein mächtger Ruf: »Christ A und
O der Welten!« Das Wort, das sie zu Anfang schuf, wird
bis ans Ende gelten. Christkönig . . .

4. Auch jeder Menschenseele Los fällt, Herr, von
Deinen Händen, und was da birgt der Zeiten Schoß, Du
lenkst es aller Enden. Christkönig . . .

5. O sei uns nah mit Deinem Licht, mit Deiner reichen
Gnade, und wenn Du kommst zu dem Gericht, Christ,
in Dein Reich uns lade. Christkönig . . .

Mit ausdrücklicher Bewilligung der Verleger Böhm & Sohn, Augsburg-Wien

T: Nach G. M. Dreyes 1886. W: J. V. v. Wöb 1928.

Communio (Kommunionlied) (Apg 2,2.4)

Communio. Ps. 28, 10 et 11.

Sedébit Dóminus Rex in aetérnum:
Dóminus benedíctet pópulo suo in pace.

Auf ewig thront der Herr als König; mit
Frieden segnen wird der Herr sein Volk.

Postcommunio (Schlussgebet)

Dominus vobiscum.

Et cum spiritu tuo.

Oremus.

Immortalitátis alimóniam consecúti, quæsumus, Dómine: ut, qui sub Christi Regis vexillis militáre gloriámur, cum ipso, in coelésti sede, júgiter regnáre póssimus: Qui tecum vivit et regnat in unitate ejusdem Spiritus Sancti Deus: per omnia saecula saeculorum. Amen.

Der Herr sei mit euch.

Und mit deinem Geiste.

Lasset uns Beten.

Nachdem wir die Speise der Unsterblichkeit empfangen haben, bitten wir Dich, o Herr: da es unser Stolz ist, unter dem Banner des Königs Christus zu dienen, lass uns auch einst mit Ihm auf himmlischen Throne ewig herrschen: der mit Dir lebt und herrscht in der Einheit eben dieses Heiligen Geistes, Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Ankündigung der Entlassung

Dominus vobiscum.

Et cum spiritu tuo.

Ite, Missa est.

Deo gratias.

Der Herr sei mit euch.

Und mit deinem Geiste.

Gehet hin, ihr seid entlassen.

Dank sei Gott.

Bitte um Annahme des Opfers

Placeat tibi, sancta Trinitas, obsequium servitutis meae: et praesta; ut sacrificium, quod oculis tuae majestatis indignus obtuli, tibi sit acceptabile, mihi que et omnibus, pro quibus illud obtuli, sit, te miserante, propitiabile. Per Christum, Dominum nostrum. Amen.

Heiliger, dreieiniger Gott, nimm die Huldigung deines Dieners wohlgefällig an. Lass das Opfer, dass ich Unwürdiger vor den Augen deiner Majestät dargebracht habe, dir wohlgefällig sein, und gib, dass es mir und allen für die ich es darbrachte, durch dein Erbarmen zur Versöhnung gereiche. Durch Christus, unseren Herrn. Amen.

Segen

Benedicat vos omnipotens Deus, Pater, et Filius, = et Spiritus Sanctus. Amen.

Es segne euch der allmächtige Gott, der Vater und der Sohn = und der Heilige Geist. Amen.

Schlussevangelium (immer Joh 1,1-14)

Dominus vobiscum.

Et cum spiritu tuo.

≅ Initium sancti Evangelii secundum Joannem.

Gloria tibi, Domine.

1.1 In principio erat Verbum / et Verbum erat apud Deum et Deus erat Verbum

1.2 hoc erat in principio apud Deum

1.3 omnia per ipsum facta sunt et sine ipso factum est nihil / quod factum est

1.4 in ipso vita erat et vita erat lux hominum

Der Herr sei mit euch.

Und mit deinem Geiste.

≅ Anfang des hl. Evangeliums nach Johannes.

Ehre sei dir, Herr.

1:1 Im Anfang war das Wort, und das Wort war bei Gott, und das Wort war Gott.

1:2 Im Anfang war es bei Gott.

1:3 Alles ist durch das Wort geworden, und ohne das Wort wurde nichts, was geworden ist.

1:4 In ihm war das Leben, und das Leben war das Licht der Men-

1.5	et lux in tenebris lucet / et tenebrae eam non conprehenderunt	1:5	Und das Licht leuchtet in der Finsternis, und die Finsternis hat es nicht erfasst.
1.6	Fuit homo missus a Deo cui nomen erat Iohannes	1:6	Es trat ein Mensch auf, der von Gott gesandt war; sein Name war Johannes.
1.7	hic venit in testimonium ut testimonium perhiberet de lumine / ut omnes crederent per illum	1:7	Er kam als Zeuge, um Zeugnis abzulegen für das Licht, damit alle durch ihn zum Glauben kommen.
1.8	non erat ille lux sed ut testimonium perhiberet de lumine	1:8	Er war nicht selbst das Licht, er sollte nur Zeugnis ablegen für das Licht.
1.9	Erat lux vera quae inluminat omnem hominem venientem in / mundum	1:9	Das wahre Licht, das jeden Menschen erleuchtet, kam in die Welt.
1.10	in mundo erat et mundus per ipsum factus est / et mundus eum non cognovit	1:10	Er war in der Welt, und die Welt ist durch ihn geworden, aber die Welt erkannte ihn nicht.
1.11	in propria venit et sui eum non receperunt	1:11	Er kam in sein Eigentum, aber die Seinen nahmen ihn nicht auf.
1.12	quotquot autem receperunt eum / dedit eis potestatem filios Dei fieri / his qui credunt in nomine eius	1:12	Allen aber, die ihn aufnahmen, gab er Macht, Kinder Gottes zu werden, allen, die an seinen Namen glauben,
1.13	qui non ex sanguinibus neque ex voluntate carnis / neque ex voluntate viri sed ex Deo nati sunt. (Genuflectit dicens:)	1:13	die nicht aus dem Blut, nicht aus dem Willen des Fleisches, nicht aus dem Willen des Mannes, sondern aus Gott geboren sind. (Hier machen alle eine Kniebeuge)
1.14	Et Verbum caro factum est et habitavit in nobis / et vidimus gloriam eius / gloriam quasi unigeniti a Patre plenum gratiae et veritatis.	1:14	Und das Wort ist Fleisch geworden und hat unter uns gewohnt, und wir haben seine Herrlichkeit gesehen, die Herrlichkeit des einzigen Sohnes vom Vater, voll Gnade und Wahrheit.

Deo gratias.

Dank sei Gott.

Schlusslied:

Sei begrüßt, o Königin,
Mutter der Barmherzigkeit;
unser Leben, unsere Wonne
und unsere Hoffnung sei begrüßt!
Zu dir rufen wir verbannte Kinder Evas;
zu dir seufzen wir
trauernd und weinend in diesem Tal der Tränen.
Wohlan denn, unsere Fürsprecherin,

wende deine barmherzigen Augen uns zu
und nach diesem Elend zeige uns Jesus,
die gesegnete Frucht deines Leibes!
O gütige, o milde, o süße Jungfrau Maria.

Schlusslied

Sal-ve, Re - gí - na, ma - ter mi - se - ri - cór -
di - ae; vi - ta, dul - cé - do et spes no - stra,
sal - ve. Ad te cla - má - mus, éx - su - les fí - li - i
E - vae. Ad te su - spi - rá - mus, ge - mén - tes
et flén - tes in hac la - cri - má - rum val - le.
E - ia er - go, ad - vo - cá - ta no - stra, il - los
tu - os mi - se - ri - cór - des ó - cu - los ad nos
con - vér - te. Et Je - sum, be - ne - dí - ctum fru - ctum
ven - tris tu - i, nō - bis post hoc ex - sí - li - um
o - stén - de. O cle - mens, o pi - a,
o dul - cis Vir - go Ma - ri - a.

T: 11. Jh. M: 17. Jh. nach Henri Du Mont